

Regionalliga Damen Süd

TV 1921 Hofstetten : DJK Ettmannsdorf
Samstag, 17.02.2024, 12:30 Uhr

Sieg für den TV 1921 Hofstetten in der Regionalliga Damen Süd

Am 12. Spieltag der Regionalliga Damen Süd traf der TV 1921 Hofstetten am Samstagnachmittag auf die Gäste von der DJK Ettmannsdorf. Aus dem Mannschaftskampf ging die Heimmannschaft mit 7:3 als Sieger hervor. Besonders hervorzuheben ist hierbei die Leistung von Lea Fath, die in allen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb. Den Siegpunkt in diesem Mannschaftskampf, der insgesamt 7 Fünf-Satz-Spiele beinhaltete, erzielte Lea Fath, mit dem vorzeitig entscheidenden sechsten Punkt für ihr Team.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Fath / Janitzek gewannen gegen Berner / Brickl mit 3:2. Wie umfichtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Nur einen Satz verloren Janitzek / Pfeifer beim 11:9, 11:7, 8:11, 11:9 gegen Roban / Eschenbecher und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Lea Fath und Katrin Brickl beendet, das Lea Fath letztendlich gewann. Zwei Sätze lang fand nachfolgend Julia Janitzek gegen Jennifer Berner das richtige Mittel, bevor ihre Kontrahentin sich umstellte und das auf Basis der TTR-Werte auch als ausgeglichen erwartete Spiel doch noch mit 3:11, 7:11, 11:6, 11:9, 11:9 gewann. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an der Reihe. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Maike Janitzek und Hannah Eschenbecher beendet, das Maike Janitzek letztendlich gewann. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Mareike Pfeifer machte mit Aurelia Roban bei ihrem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann ihr Einzel sicher. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspielerinnen des TV 1921 Hofstetten und der DJK Ettmannsdorf in die Box. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Lea Fath das Match gegen Jennifer Berner und gewann in vier Sätzen. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Lange mit Katrin Brickl kämpfen musste Julia Janitzek in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg und wurde somit ihrer Favoritenrolle am Ende dann doch noch gerecht. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Ernüchtert über ihre 2:3-Niederlage gegen Aurelia Roban war indessen Maike Janitzek, obwohl sie alles gegeben hatte. Somit gelang es ihr nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu ihren Gunsten zu entscheiden. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:2. Unglücklich war Mareike Pfeifer in der Begegnung gegen Hannah Eschenbecher, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Der Ausgang im letzten Match führte damit zu einem finalen Ergebnis von 7:3 für den TV 1921 Hofstetten.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TV 1921 Hofstetten nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den Post SV Mühlhausen am 25.02.2024 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team der DJK Ettmannsdorf wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 25.02.2024 gegen den BSC Rapid Chemnitz II erneut versuchen, Punkte einzufahren.

Statistik:

TV 1921 Hofstetten

Doppel: Fath / Janitzek 1:0, Janitzek / Pfeifer 1:0

Einzel: L. Fath 2:0, J. Janitzek 1:1, M. Janitzek 1:1, M. Pfeifer 1:1

DJK Ettmannsdorf

Doppel: Berner / Brickl 0:1, Roban / Eschenbecher 0:1

Einzel: J. Berner 1:1, K. Brickl 0:2, A. Roban 1:1, H. Eschenbecher 1:1